



© Adobe Stock

Teilnahmebedingungen

- Mit der Teilnahme an der Preisausschreibung werden die festgelegten Bestimmungen anerkannt. Die Entscheidung der Jury ist endgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- Mit der Anmeldung bestätigen die sich Bewerbenden, dass sie alleinige und verwertungsberechtigte Urheber sind (Patentrecht). Die sich Bewerbenden haften für unrichtige Angaben.
- Alle Unterlagen sind zusammen einzureichen und müssen vollständig sein.
- Der Name der sich Bewerbenden muss auf den Unterlagen ersichtlich sein.
- Die Ausloberin behält sich vor, weitere Unterlagen anzufordern und die Anlagen zu besichtigen.
- Die Ausloberin hat das Recht, die eingereichten Unterlagen in öffentlichen Dokumentationen und Publikationen kostenfrei zu veröffentlichen.
- Die Unterlagen werden an die sich Bewerbenden zurückgesandt.*

Die Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte in Papierform oder bevorzugt digital an die:

Landeshauptstadt Magdeburg

Dezernat für Umwelt und Stadtentwicklung
Stabsstelle Klima
39090 Magdeburg

Telefon: 0391/5 40 26 00
E-Mail: annette.gruss@stadt.magdeburg.de

Dank an die Unterstützer:



otto sucht preiswürdiges

Umweltpreis 2023 der Landeshauptstadt Magdeburg

Fachkreis/Jury

Die Auswertung der Einsendungen wird durch zwei Gremien vorgenommen:

- einem Fachkreis zum Vorentscheid und
- einer Jury als Entscheidungsgremium zur Vergabe des Preises.

*Für Beschädigung oder Verluste wird keine Haftung übernommen.

Der Umweltpreis 2023 der Landeshauptstadt Magdeburg

Die Landeshauptstadt Magdeburg ist Mitglied im Klimabündnis der europäischen Städte zum Erhalt der Erdatmosphäre. Sie hat sich das Ziel gesetzt, bis 2035 klimaneutral zu sein.

Dieses Ziel ist nur umsetzbar, wenn eine Vielzahl verschiedenster Akteure - insbesondere durch zahlreiches bürgerschaftliches Engagement - in den vielfältigsten Bereichen aktiv wird.

Der Umweltpreis wird sowohl für die innovative und vorbildliche Nutzung und Erzeugung von Energien aber auch für die Entwicklung und Umsetzung zukunftsorientierter Projekte und Initiativen in den Themenbereichen Klimaschutz und Klimawandel vergeben. In einer Großstadt wie Magdeburg gibt es eine Vielzahl von Projekten, die den Klimaschutz zum Thema haben, aber bisher noch nicht öffentlich bekannt sind. Die öffentliche Verleihung des Umweltpreises ist eine Möglichkeit, diese Projekte einem weiteren Personenkreis zugänglich zu machen. Dies kann zur Nachahmung und zur Entwicklung eigener Projekte anregen.

Die Vergabe des Preises ist auf drei Zielgruppen ausgerichtet:

1. Wirtschaft/Betriebe/Unternehmen,
2. Jugend und Private (Initiativen),
3. Forschung (Sonderpreis).

Preisgeld

Die Preissumme beträgt **je Zielgruppe 4.000 Euro.**

Dabei ist folgende Staffelung vorgesehen:

- 1. Preis 2.500 Euro,**
- 2. Preis 1.000 Euro,**
- 3. Preis 500 Euro.**

Bewertungskriterien

Die eingereichten Beiträge sollen beispielgebende Aktivitäten, Leistungen oder Lösungen zur CO₂-Einsparung aufzeigen, z.B. durch Einsatz regenerativer Energien und Entwicklung und Anwendung neuer Technologien zur Energieeinsparung oder -optimierung.

Preiswürdig sind außerdem Initiativen, Projekte u.ä. in den Themenfeldern Klimaschutz und Klimaanpassung wie z.B. zur Vermeidung von zusätzlichem Konsum und zum sparsamen Umgang mit Ressourcen.

Angaben zur Projektbeschreibung

- Welches sind die wesentlichen Merkmale der Innovation oder der Initiative?
- Wo kann sie eingesetzt werden?
- Welche nachweisbaren Vorteile bietet sie?
- Gibt es dazu Messergebnisse, Energiebilanzen, Erfahrungswerte?

Einsendeschluss ist der **9. Juni 2023.**

